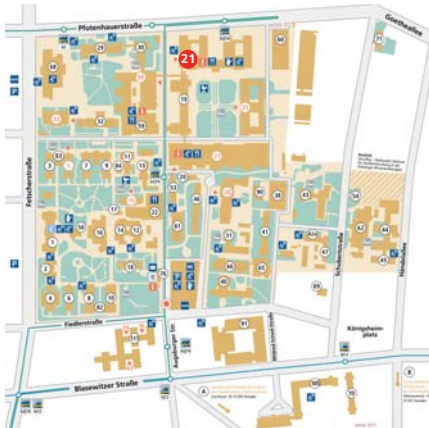


## Anmeldung

Bitte senden Sie Ihre Rückantwort per Fax: 0351 856-2500  
Anmeldeschluss: 19. September 2014

Am 24. September 2014 zum 32. Pädiatrischen Fortbildungsabend nehme ich/wir teil. Personenzahl: \_\_\_\_

## Veranstaltungsort



## Anfragen und Anregungen an

### **Städtisches Klinikum Dresden-Neustadt**

Klinik für Kinder- und Jugendmedizin

Chefartzsekretariat

Telefon: 0351 856-2502

Telefax: 0351 856-2500

E-Mail: [kinderklinik@khdn.de](mailto:kinderklinik@khdn.de)

## 32. Pädiatrischer Fortbildungsabend

»Das fiebernde Kind«

Mittwoch, 24. September 2014, 19.00 bis 21.30 Uhr

Veranstaltungsort:

Universitätsklinikum Dresden

Hörsaal Kinder- und Frauenzentrum, Haus 21.

## Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir laden Sie herzlich zum 32. Pädiatrischen Fortbildungsabend am 24. September 2014 nach Dresden ein.

Fieber bei einem Kind löst bei Eltern, aber auch bei manchen Ärzten große Sorge aus. Ein Großteil der Vorstellungen beim Kinderarzt und Hausarzt erfolgt aufgrund von Fieber, insbesondere länger anhaltende Fieberphasen stellen eine besondere Herausforderung dar. Ursachensuche mit Anamneseerhebung und Untersuchung sowie gegebenenfalls spezifische Labor- und apparative Diagnostik entsprechen der gängigen Vorgehensweise im Rahmen der differenzialdiagnostischen Abklärung. Einen häufigen Diskussionspunkt stellt die Frage dar, ob überhaupt und, wenn ja, in welchem Umfang Antipyretika einzusetzen sind. Traditionell gilt zumeist die Regel, dass Antipyretika bei Temperaturen über 38,5° C eingesetzt werden sollten. Nach aktuelleren Empfehlungen wird nur noch ein limitierter Einsatz von Antipyretika empfohlen, zum Beispiel bei starker Beeinträchtigung der Kinder oder bei sehr hohem Fieber über 40°C.

Sowohl die Frage der Ursachenabklärung von unklarem Fieber als auch die Frage, wann der Einsatz von Antipyretika im Kindesalter notwendig bzw. sinnvoll ist, soll im Rahmen der Fortbildung erörtert werden.

Herr Professor Niehues, Chefarzt des Zentrums für Kinder- und Jugendmedizin, Helios Klinikum Krefeld, ist einer der aktivsten deutschen Kinderrheumatologen und Kinderimmunologen. Wir freuen uns sehr, ihn als Referenten für dieses wichtige Thema gewinnen zu können.

Im Anschluss an das Hauptreferat werden mehrere Fälle der beiden Dresdner Kinderkliniken im Rahmen eines Quiz vorgestellt.

Dr. med. Heubner  
Chefarzt der Klinik für  
Kinder- und Jugendmedizin  
Städtisches Klinikums  
Dresden-Neustadt

Prof. Dr. med. Berner  
Direktor der Klinik und  
Poliklinik für Kinder-  
und Jugendmedizin  
Universitätsklinikum Dresden

## Programm:

- 19.00 – 19.05 Uhr **Begrüßung**  
Dr. med. Georg Heubner,  
Prof. Dr. med. Reinhard Berner
- 19.05 – 20.05 Uhr **Das fiebernde Kind**  
Prof. Dr. med. Tim Niehues, Krefeld
- 20.05 – 20.20 Uhr **Diskussion**
- 20.20 – 20.50 Uhr **Quiz zum Thema**  
**»Das fiebernde Kind«**  
Fälle aus den Kinderkliniken
- anschließend *Buffet in der Gartenhalle vor dem  
Hörsaal der Kinderklinik (Haus 21)*

## Referenten:

Prof. Dr. med. Tim Niehues  
Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin  
Helios Klinikum Krefeld

Dr. med. Carolin Winkel  
Klinik für Kinder- und Jugendmedizin  
Städtisches Klinikum Dresden-Neustadt

Dr. med. Normi Bruck  
Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin  
Universitätsklinikum Dresden

Fortbildungspunkte (3) wurden bei der  
Sächsischen Landesärztekammer beantragt.

Den Firmen **Pfizer** und **Nestle**  
danken wir für die freundliche Unterstützung.

## Programmorschau:

Der nächste Fortbildungsabend findet am Mittwoch,  
den 12. November 2014, um 19.00 Uhr statt.

**Thema: Kinderdermatologie**